

Neue Muskel, neue Saison



Ilka Minor blickt auf eine anstrengende, ja sogar peinvolle Woche zur?ck: ?Am Freitag konnte ich zum ersten Mal wieder schmerzfrei gehen!? Was ist passiert? Ilka lacht: ?Am Montag haben wir, meine flexyfit-Trainerin Melanie (Brandst?tter, Anm.) und ich ein neues Training ausprobiert ? bei diesem wurden Beinmuskeln trainiert, von denen ich bisher gar nicht gewusst habe, dass sie ?berhaupt vorhanden sind. Aber es passt wieder ? ich bin topfit und bereit f?r die neue Saison!?

Diese wird in der Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) traditionell mit der weltber?hmten Rallye Monte Carlo eingeleitet. Ilka Minor startet wieder mit dem 42-j?hrigen Norweger Henning Solberg, mit dem sie im Vorjahr mit nur sechs Eins?tzen den elften Gesamtrang in der Rallye-WM erringen konnte.

Erneut wird ein privates, von der britischen Rallyeschmiede M-Sport betreutes Ford Fiesta RS World Rally Car eingesetzt ? allerdings wurde f?r 2015 ein ganz besonderes privates Team neu formiert: Adapta Motorsport AS.

Neues Team

Dieses Team hat vor ein paar Jahren die privaten WRC-Eins?tze des heutigen Citroen-Werkspiloten Mads ?stberg finanziert. Mastermind hinter diesem Projekt war und ist dessen Vater Morten ?stberg - der charismatische Norweger gab 1987 auf einem Audi Quattro Coupe sein Deb?t in der Rallye-Europameisterschaft und feierte im hohen Norden bei lokalen Rallyes so manchen Sieg. Neben Gr??en wie Ola Floene sa?en fr?her auch die S?hne Christian und Mads auf dem ?hei?en Sitz? des Adapta-Teamchefs.

Auch wenn sein Sohn Mads nun Werkspilot ist, wollte Morten dem Rallyesport treu bleiben ? dank der Freundschaft mit Henning Solberg kam es zu dem neuen Projekt. Ilka zeigt sich begeistert: ?Morten hat eine gro?e Rallye-Leidenschaft und ich finde es gro?artig, dass er mit dem Adapta-Team weitermacht. Es ist geplant, die gesamte WM-Saison zu bestreiten ? die Eins?tze bei der Rallye Monte Carlo und bei der Schweden-Rallye sind bereits fix und wir hoffen, dass auch der Rest der Saison wie geplant umgesetzt werden kann.?

Alter Freund

Zun?chst steht der gro?e WM-Auftakt auf dem Programm ? und wie viele Fans ist auch Ilka Minor gespannt auf das gro?e Duell der beiden Sebastians, denn bei der Monte 2015 wird Sebastien Loeb bei einem Gastauftritt f?r Citroen ins Rallyeauto zur?ckkehren und den neuen Weltmeister, seinen fr?heren Teamkollegen und nunmehrigen VW-Werksfahrer Sebastien Ogier herausfordern.

Ilka erz?hlt: ?Daniel Elena, der Copilot von Loeb, hat mich per SMS gefragt, ob ich mich schon freue auf ?meinen alten Freund?, wir haben ja oft im Regrouping geplaudert, Daniel ist ein wirklich netter Typ. Welcher Sebastien das Duell gewinnen wird? Da traue ich mich keinen Tipp abzugeben, das ist in meinen Augen durchaus offen. Loeb hat sich intensiv auf die Monte vorbereitet ? die Frage ist auch, wie gut der neue VW sein wird.?

Neue Autos

Nicht nur Volkswagen startet mit massiven Upgrades in die neue Rallyesaison, s?mtliche Werkteams werden bei der Rallye Monte Carlo mit ?bearbeiteten Boliden an den Start gehen. Droht damit der Abstand zwischen den Werksautos (bei der ?Monte? sind acht Werksboliden am Start) und den privat eingesetzten Kundenautos gr??er zu werden? Ilka zuckt mit den Achseln: ?Das wei? man nicht, das wird wohl erst die Stoppuhr zeigen.?

Auch sonst warten beim Saisonauftakt viele Fragezeichen: ?Die Monte ist immer schwer vorauszusagen. Das Wetter kann dort total unterschiedlich sein ? es kann dort alles geben: Regen oder trockener Asphalt, Schnee oder Eis oder noch schlimmer ein rutschiger ?Gatsch?. Auf dem sind Evgeny (Novikov, Anm.) und ich im Jahr 2013 ausgerutscht. ? Damals lag das russisch-?sterreichische Duo auf dem grandiosen dritten Gesamtrang?

Fragezeichen & ?berraschungen

Was es f?r alle Teilnehmer der Rallye Monte Carlo schwierig macht: ?Du erlebst immer irgendwelche ?berraschungen. Selbst wenn du eine noch so gute Safety Crew zur Verf?gung hast ? die f?hrt dennoch ein paar Stunden vorher ?ber die Pr?fungen, in dieser Zeit kann sich alles komplett ver?ndern. So richtig verlassen kannst du dich daher nicht auf die Aussagen deiner ?Spione?.

Siebenmal fuhr Ilka Minor bereits die Rallye Monte Carlo. Das ?erste Mal? gab es 2001 mit Manfred Stohl in einem Mitsubishi Lancer Evo VI, im Jahr 2005 wurden die beiden ?sterreicher Sechste, im erfolgreichen Jahr 2006 landeten sie gar im Peugeot 307 WRC auf Platz vier.

Konkretes Ziel

Mit Henning Solberg hat Ilka bereits zwei ?Montes? absolviert, doch wirklich problemfrei war keiner der beiden Eins?tze: ?2011, damals z?hlte die Monte zur IRC, sind wir gleich einmal wo eingeschlagen, 2012 kamen wir mit kaputten hinteren Antriebswellen auf Platz 13 ins Ziel.?

Apropos Ziel: Gibt es f?r den bevorstehenden Einsatz mit Henning Solberg eine konkrete Platzierung als gestecktes Ziel? Ilka nickt: ?Sein Ziel w?re Platz sechs oder Platz sieben ? denn das w?rde f?r uns in Schweden eine gute Startposition ergeben.?

Am Sonntag um die Mittagszeit steigt Ilka Minor in den Flieger, es folgen drei Tage Besichtigung, am Mittwoch wird der Shakedown in Angriff genommen, ehe die Kultrallye am Donnerstagabend mit zwei Nachtsonderprüfungen eröffnet wird. Die letzte der insgesamt 15 Sonderprüfungen steigt am Sonntag um 12.08 Uhr.